Mühltobel (mittlerer Abschnitt)

Dafinser Bach,Dafinser Mühltobel,Mühltobelbach

Angelegt: 2023-03-09 20:50:16	**Update:** 2026-06-17 11:27:41	**Druck:** 2026-10-30 06:10:05
Land: Österreich / Austria **Region:** Vorarlberg **Subregion:** Bezirk Feldkirch **Ort:** Zwischenwasser		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	**Grad:** v4 a3 III	**Gesamtzeit:** 4h35
Zustiegszeit: 30min	**Begehungszeit:** 4h	**Rückwegszeit:** 5min
Einstiegshöhe: 860m	**Ausstiegshöhe:** 520m	**Höhendifferenz:** 340m
Canyonstrecke: 2300m	**Höchste Abseilstelle:** 53m	**Anzahl Abseiler:** 11
Transport: Auto möglich	**Gestein:** limestone	**Einzugsgebiet:** 11.80km²
Saison:	**Ausrichtung:** West	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 3.5 (8)	**Beschreibung:** ★ 2.5 (4)	**Verankerung:** ★ 2.4 (5)
Besonderheiten:		

Ausrüstung:
Seile: 2x 55m

Charakteristik:
Der mittlere Abschnitt der Schlucht fängt mit einem 53 Meter Abseiler an. Zu Beginn nicht reizlose Schlucht mit schneller Aufeinanderfolge von Abseilern; dann aber 30 Min. lang Laufstrecke bis zur Haldenbrücke; anschließend noch einmal 1 Stunde Laufen, unterbrochen von einigen weniger Abseilern und einer kurzen attraktiven Engpassage. Am Schluss noch einmal enger und attraktiver.

Hydrologie:
https://vowis.vorarlberg.at/stationsInfo/tbl_Abflussstationen.aspx

Anfahrt:
Von der Autobahn Bregenz - Feldkirch auf der Ausfahrt "Klaus" (nächste Ausfahrt nach "Götzis") ab, dann rechts (!) zum Kreisverkehr, hier 90 Grad nach links und in südlicher Richtung parallel zur Autobahn etwa 1 km. Hier links dem Wegweiser nach Dafins folgen. Unter der Autobahn hindurch, nach etwa 2,5 km die Bundesstraße 190 queren und weiter in östlicher Richtung durch das Dorfgebiet zwischen Röthis und Sulz. Am Ende der Bebauung quert die Straße den Frödisch-Bach. Hier das erste Fahrzeug parken. Mit dem zweiten Fahrzeug hinauf nach Dafins und durch die Ortschaft hindurch. Vor der nächsten Linkskehre (Bushaltestelle) rechts abbiegen und der Straße noch wenige Hundert Meter folgen bis zu einem scharfen Rechtsknick (Holzstoß / Grünzeug 2022) Hier das Auto abstellen.

Alternative Bus
Falls nur ein Fahrzeug zur Verfügung ist, mit dem Bus von Dafins Wanne (Bushaltestelle nach Überquerung des Frödisch rechts) bis Dafins Morsch (im oberen Absatz beschriebene Bushaltestelle) fahren. Anschließend in der Linkskehre zu Fuß die rechte Straße nehmen und der Zustiegsbeschreibung folgen.

Zustieg:
Von der Linkskehre (mit Bushaltestelle) nehmen wir den Waldweg, der in südlicher Richtung bergauf führt, vorbei an einem Damwildgehege (2009) mit Haus auf der rechten Seite und erreichen die kleine Teerstraße. Auf dieser bis zu den Häusern an ihrem Ende. Von da ein paar Meter weiter in südlicher Richtung hinunter (Brunnen), nehmen wir an der Verzweigung den rechten Weg und folgen diesem bergab bis zum Steg über den Bach.

Tour:
Einstieg mit c53, danach kurzweiliges Abseilen und Abklettern in relativ enger Schlucht, dann aber ermüdendes Gehatsche im steinigen Bachbett. Nächste Einstiegsmöglichkeit bei der Brücke (von Dafins). Immer noch laufen (insgesamt rund 1,5 Std.), ein lohnendes Intermezzo. Schließlich Zustieg für den unteren Abschnitt, der dann wieder interessant ist.

Rückweg:
Man kann bei dem Steg rechts nach Dafins hinauf aussteigen, wo der Zustieg zum mittleren Teil erfolgt (655 m üNN). Man kann dann aber den mittleren Teil weitergehen und den unteren Abschnitt anhängen. Nach diesem bei der Straßenbrücke rechts hinauf und links zum unteren Fahrzeug.

Koordinaten:
Canyon Start 47.2863 9.6959
Canyon Ende 47.2899 9.6786
Parkplatz Ausstieg 47.2924 9.6748
Parkplatz Zustieg 47.2899 9.6974
Alternativer Canyon Start 47.2845 9.7022

Begehungen:

2026-09-09 | Herbert von Neumann | ☆ ☆ ☆ ½ | 🕮 | ⚓ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Alles OK (maschinell übersetzt)

2026-09-02 | Mario Rojer | ☆ ☆ ☆ ☆ | 🕮 ★ | ⚓ ★ | 〰 Niedrig | 👍 Begangen
Alle 3 Teile begangen. An neuralgischen Stellen wird es spürbar wieder glatter, obwohl der Bach dieses Jahr erstaunlich griffig war. Schöner Einstieg mit 53m Wasserfall. Die folgenden Abseilstellen ohne große Laufstrecke, mit teilweise ungünstigen Seilführungen. Ein Fixseil mit einem Schleiknoten (ungesichert!) festgemacht. Ich würde dringend davon abraten dieses zum Abseilen zu verwenden. Das Seil ist ohnehin 3m zu kurz und das Becken nicht tief! Ansonsten zieht sich die anschließende Laufstrecke ziemlich..

2026-06-16 | Bastien P. | ☆ ☆ ☆ ☆ | 🕮 ★ ★ | ⚓ ★ ★ | 〰 Niedrig | 👍 Begangen
Alle drei Abschnitte begangen. Da wird nur ein Fahrzeug zur Verfügung hatten, sind wir mit Bus von Dafins Wanne (Ausstieg Parkplatz unterer Abschnitt) bis Dafins Morsch gefahren, somit über den oberen Abschnitt eingestiegen. Auch der mittlere Abschnitt ist erschreckend griffig. Wir konnten heute die Latscherrei gemütlich in knapp unter 1h machen. Bis auf zwei Verklausungen ist das Bachbett komplett frei. Anker in gutem Zustand. Insgesamt eine lohnenswerte Tour

---

2026-04-04 | Raimund | ☆ ☆ ☆ ☆ | 🕮 | ⚓ ★ ★ ★ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Alles i.o.

2025-09-14 | Betschart Stefan | ☆ ☆ ☆ ☆ ☆ | 🕮 ★ ★ ★ | ⚓ ★ ★ ★ | 〰 Normal | 👍 Begangen
Alle drei Abschnitte gemacht. Schön griffig und alle Stände io. Springen kann man nirgens da alles recht vollgekiest.

2025-08-23 | Fabian Preiß | ☆ ☆ ☆ ☆ | 🕮 ★ ★ ★ | ⚓ ★ | 〰 Hoch | 👍 Begangen
Nach Hochwasser viel Kies und ordentlich Durchsatz. Aber war trotzdem gut machbar. Im mittleren Teil Stände ok.

2023-03-09 | System User | ☆ ☆ | 🕮 | ⚓ | |
Info: Teile der Canyonbeschreibung wurden automatisiert übernommen. Konkret die Felder Weblinks, Koordinaten, Rating, Länge des Canyon, Einfachseil Mindestens von https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/22213

2023-03-09 | System User | ☆ | 🕮 | ⚓ | |
Daten importiert von https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/MuehltobelCanyon.html

Abschnitte:
Mühltobel (mittlerer Abschnitt), v4 a3 III, 30min+4h+5min
Mühltobel (unterer Abschnitt), v3 a2 III, 5min+1h30+5min
Mühltobel (oberer Abschnitt), v3 a2 II, 20min+1h+20min